



Die Landessynode hat beschlossen:

Entlastung für das Rechnungsjahr 2018

Die vorgelegte Jahresrechnung der Evangelischen Landeskirche Anhalts für das Haushaltsjahr 2018 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Nach der Auswertung der Prüfungsfeststellungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HWS Vogtland GmbH durch den Landeskirchenrat und den Finanzausschuss folgt die Landessynode der Empfehlung des Finanzausschusses und erteilt gemäß § 51 Buchstabe k der Verfassung dem Landeskirchenrat Entlastung.

Die vorgelegten und vom landeskirchlichen Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresrechnungen 2018 sowie die Auswertungen der Prüfungsfeststellungen dieser Sonderhaushalte der Evangelischen Grundschulen sowie die von der Steuerberatungsgesellschaft Longin erstellte Jahresrechnung des Cyriakushauses Gernrode für 2018 wurden vom Landeskirchenrat festgestellt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Landessynode folgt der Empfehlung des Finanzausschusses und erteilt auch hierfür gemäß § 51 Buchstabe k der Verfassung dem Landeskirchenrat Entlastung.

Christian Preissner
Präses der Landessynode

Landeskirchenamt
Dezernat III.3

Jahresrechnung 2018

der Evangelischen Landeskirche Anhalts

I. Jahreskassenabschluss

Die Landeskirchenkasse schließt das Haushaltssachbuch 2018 mit folgenden Endsummen (Zeitbuchabschluss 200 vom 06.06.2019):

Ist-Einnahmen	17.855.637,37 €
Ist-Ausgaben	<u>17.090.427,47 €</u>
Saldo	765.209,90 €

II. Jahresrechnung

Nach der Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2019 gemäß § 3 Absatz 2 des Haushaltsgesetzes, nach den überplanmäßigen Rücklagenzuführungen und -Entnahmen gemäß Haushaltsgesetz, den noch erforderlichen Buchungen zum Abschluss aller Sachbücher und dem Ausgleich der selbstabschließenden Unterabschnitte schließt die Jahresrechnung 2018 mit folgendem Ergebnis:

	Ansatz	Ist	mehr
Einnahmen	16.738.000 €	17.855.637,37 €	1.117.637,37 €
Ausgaben	16.738.000 €	17.105.016,28 €	<u>367.016,28 €</u>
Überschuss	--	750.621,09 €	750.621,09 €

Da bereits eine außerplanmäßige Zuführung an die Allgemeine Ausgleichsrücklage in Höhe von 76.321,85 € im Zuge von Geldanlagen erfolgt ist, erhöht sich der erwirtschaftete Überschuss somit auf 826.942,94 €. Dieser Gesamtüberschuss wird gemäß § 2 des Haushaltsgesetzes 2018 zu 70 von Hundert (578.860,06 €) der Versorgungsrücklage (aus der Haushaltsstelle 9500.9110 an SB 92 5630.00) und zu 30 von Hundert (248.082,88 € - jedoch nach Abzug der bereits getätigten Zuführung netto nur noch 171.761,03 €) der Allgemeinen Ausgleichsrücklage (aus der Haushaltsstelle 9720.9110 an SB 92 5310.00) zugeführt.

III. Endgültiges Jahresergebnis

Nach den unter II. genannten Umbuchungen in das Sachbuch 92 ist das Sachbuch 00 Einnahme und Ausgabe ausgeglichen, so dass die Jahresrechnung 2018 mit einem Gesamtergebnis von 17.940.988,01 € schließt (Zeitbuchabschluss 202 vom 06.06.2019).

IV. Haushaltsüberschreitungen

Über- und außerplanmäßigen Ausgaben hat der Finanzausschuss der Landessynode gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes zugestimmt.

Dessau-Roßlau, den 17.06.2019/KOAR Köhn